

Herren Verbandskl Süd

TTC Karlsruhe-Neureut : TTC Dietlingen
Sonntag, 28.11.2021, 12:00 Uhr

Kungl in Gala-Form

Im umdatierten Spiel der Herren Verbandskl Süd traf die Mannschaft des TTC Karlsruhe-Neureut am vergangenen Sonntag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Dietlingen. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Manuel Mutke. Garant für diesen Heimspielsieg war Christopher Kungl, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC Dietlingen dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim 11:6, 11:8, 12:10 gegen Weber / Nowicki fanden Kungl / Schäfer von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Einen umkämpften Erfolg feierten Mackeldey / Bruno beim 3:2 gegen Novak / Schüle, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Mit 3:1 gewannen Mutke / Schneider gegen Müller / Ried und gaben dabei nur einen Satz her. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum Chancen ließ Christopher Kungl bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Lea Novak. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Weber war für Steffen Schäfer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Maximilian Mackeldey, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Thomas Nowicki wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Thomas Schüle konnte Manuel Mutke anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Auf verlorenem Posten stand Edoardo Bruno in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Leon Ried, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Tilo Schneider bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Christof Müller. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler in die Box. Christopher Kungl hatte im Spiel gegen Andreas Weber am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Mit 3:1 hatte Steffen Schäfer im Doppel gegen Lea Novak die Nase vorn. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Maximilian Mackeldey über die 1:3-Niederlage gegen Thomas Schüle hinweggetröstet werden musste. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. 8:11, 11:6, 11:8, 4:11, 11:3 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels als Manuel Mutke und Thomas Nowicki den letzten Ballwechsel spielten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Karlsruhe-Neureut nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den EK Söllingen am 15.01.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTC Dietlingen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.12.2021 gegen den TTV Ettlingen IV erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TTC Karlsruhe-Neureut

Doppel: Kungl / Schäfer 1:0, Mackeldey / Bruno 1:0, Mutke / Schneider 1:0

Einzel: C. Kungl 2:0, S. Schäfer 1:1, M. Mackeldey 1:1, M. Mutke 1:1, E. Bruno 1:0, T. Schneider 0:1

TTC Dietlingen

Doppel: Novak / Schüle 0:1, Weber / Nowicki 0:1, Müller / Ried 0:1

Einzel: A. Weber 1:1, L. Novak 0:2, T. Schüle 2:0, T. Nowicki 0:2, C. Müller 1:0, L. Ried 0:1